Plant Sasek einen Staatsstreich?

24. Januar 2020

Während alle Welt aufs neue Jahr die Korken knallen lässt und entspannt feiert, muss es sich Ivo Sasek, Gründer von Kla.TV, um diese Zeit regelmäßig gefallen lassen, dass die Leitmedien ihren bitteren Schaumwein des Hasses und der Verleumdung über ihn ausschütten. 2019 hatte Sasek nicht weniger als 65 massive Medienangriffe zu erdulden.

https://www.kla.tv/index.php?a=showembedvidid=15605&lang=de

Denn wie schon seit Jahrzehnten, kam es auch 2019 wieder zu keiner einzigen Veröffentlichung von Saseks Gegendarstellungen. Nicht einmal dann, wenn hochrangige Rechtsanwälte oder Richter seine Gegendarstellungen verfasst hatten. Pünktlich zum Jahresanfang 2020 eröffneten diesmal Y-Kollektiv, etwas später Zeit online, Microsoft News und Blick.ch das Feuer verleumderischer Abscheulichkeiten gegen Sasek und Kla.TV. Und mit folgenden knappen Antworten bringt Ivo Sasek wieder einmal seine Meinung zu den mehrseitigen Pamphleten seiner Ankläger auf den Punkt:

„Auch all Euch Mainstream-Journalisten und Chefredaktoren wieder alles Gute zum neuen Jahr! Ab 2020 benötigt Ihr besonders gesegnete Glückwünsche. Ihr seid nämlich dazu übergegangen, eine tiefrote Linie zu überschreiten. Es geht euch zusammengefasst nur noch um eines: Sowohl mit euren Kurzartikeln als auch mit Euren mehrseitigen Hasstiraden sollen Staatsanwaltschaften, Verfassungsschützer und Geheimdienste gegen uns in Stellung gebracht werden – denn Sasek habe einen Systemumsturz ausgerufen, und Kla.TV sei seine Waffe. Das habt Ihr ja wieder einmal richtig fein hingekriegt – und dies, obgleich Ihr Euch, dank einem kleinen Judasdienst, sogar meine Reden aus geschlossener Gesellschaft anhören konntet.

Da Ihr es mit Zusammenhängen in Vorträgen noch nie sonderlich genau nahmt, helfe ich Euch hier wieder einmal etwas nach. Denn Ihr würdet Euch hüten, meine Reden ungekürzt zu veröffentlichen – dies allerdings weniger, weil sie ja unter Datenschutz stehen, als vielmehr, weil dadurch Eure geschickt konstruierten Verleumdungen und Inkriminierungen auffliegen würden. Da Ihr seit Jahrzehnten auch nicht eine einzige Gegendarstellung von mir veröffentlicht habt, informiere ich die Öffentlichkeit hier aus erster Hand, von welchem Systemumsturz wir sprechen. Denn es stimmt, wir reden von einem Systemumsturz – und dies ganz offen, ungeschminkt und dazu schon seit Jahren. Allerdings haben wir noch zu keinem Zeitpunkt an einem esoterisch-rechtsextremen Staatsstreich gezimmert. Genau solches jubelt Ihr Hauptmedien uns aber gerade wieder „selbst konstruiert“ unter. Ich sage es daher einmal mehr frei heraus, an welchem „Umsturz“ ich arbeite

und welche Waffe ich dazu verwende – einzig Letztere erkannte Zeit online und ihr Judas-Zeuge korrekt: meine Umsturzwaffe ist tatsächlich Klagemauer.TV! Doch umgestürzt sollten zu keinem Zeitpunkt irgendwelche Staatssysteme oder Einrichtungen werden, sondern Ihr Lügenbarone der Mainstream-Medien und Euer geschickt vorgetäuschtes System der Medienvielfalt! Wie ich es sehe, werdet Ihr gerade durch ganze Heerscharen freier Internetportale noch restlos gestürzt werden! Klagemauer.TV ist nur ein kleines Puzzleteil davon. Und Euer Fall hat bereits begonnen, was jeder Einzelne Eurer Schandartikel deutlich erkennen lässt. Mit Euch gestürzt werden auch alle, die mit Euch zusammen Lug, Trug und nihilistischen Zerfall in die Welt setzen. Kla.TV hütet und verteidigt hier gleichsam mit eiserner Stirn die von Euch geschädigten Völker. Denn Ihr seid zur Plattform abscheulichster Volksausbeuter bis hin zu gnadenlosen Kriegstreibern geworden. Bewiesen in über 12.000 Kla.TV-Sendungen. Habt daher keine Angst um die Juden. Ständig schreit Ihr in der Welt herum, wir würden die Juden hassen, nur weil wir untersucht haben, wer genau die Umsetzer der „Protokolle der Weisen von Zion“ sind. Da Ihr meinen AZK Vortag vom 14. März 2015 genau kennt, wisst Ihr schon längst, dass unsere diesbezügliche Suche die Judenheit nicht belastet, sondern ganz im Gegenteil entlastet hat. Weder ließ sich finden, dass echte Juden die „Protokolle der Weisen von Zion“ verfasst hätten, noch sind es die Juden, die die „Protokolle“ umsetzen.

Ihr könnt Euer ständiges Antisemitismus-Geschrei also getrost einstellen, denn ich und wir alle lieben die Juden. Unsere Liebe zu den Juden hat sich ja gerade durch die Spurensuche hinsichtlich der „Protokolle“ deutlich hochpotenziert: Denn die echten Juden fanden wir als Opfer und nicht als Täter in dieser Geschichte. Als die deutlichsten Umsetzer der „Protokolle der Weisen von Zion“ aber fanden wir euch Medienschaffenden – die Mainstreammedien insgesamt! Ihr erfüllt unserer Kenntnis gemäß haargenau das, was in diesen verbotenen Texten geschrieben steht! Und dies zusammen mit vielen Eurer Auftraggeber – die mit Sicherheit keine Juden sind! Auf dieses in unseren Augen kriminelle Konglomerat muss daher die Restjustiz aufmerksam gemacht werden und nicht auf uns. Ich sagte Restjustiz, weil Ihr es geschafft habt, eine ganze Anzahl Eurer Art auch in die Jurisdiktionen einzuschleusen. Insbesondere Eure Medienrechtsdienste belegen das. Sie begehen Rechtsbruch am laufenden Band, was wir schon tausendfach aufgedeckt und mit allen nötigen Quellen belegt haben. Sorgt euch also nicht um die Juden, denn eher werden diese uns dabei helfen, Euch von Eurem hohen Ross zu stoßen, als dass wir ihnen auch nur ein Haar krümmten. Wir lieben und schützen die Juden, denn sie haben so wenig mit den von uns aufgedeckten Verschwörungen zu tun wie wir mit linkem, rechtem oder religiösem Terrorismus. Umso interessanter bleibt daher die Frage, warum Ihr Mainstreamer hinter fast jeder Aufklärung von Kla.TV, AZK usw. einen Angriff auf die Judenheit erblickt. Allein Ihr bringt doch ständig unsere Aufdeckungsarbeit mit dem Judentum in Zusammenhang – wir haben ja, wie eben erwähnt, längst das pure Gegenteil verkündet. Es bleibt für mich persönlich nur eine schlüssige Antwort: Meiner Ansicht nach seid genau Ihr es, die die Juden als Schutzschild vor aufgeflogene Verschwörungen hinstellt. Denn wo immer man auch Eure Vergehen aufdeckt, schreit Ihr sogleich von Judenhass und Antisemitismus.

Ich fasse zusammen: Wir haben keinerlei Staatsstreiche oder Umstürze regulärer Systeme im Sinn. Wir fordern vielmehr auch mit dieser Gegenstimme wieder jede Echt- und Restjustiz dazu auf, unsere Sendungen zu prüfen und die nötigen Konsequenzen zur Verteidigung der Völker daraus zu ziehen. Denn nicht unser selbstfinanziertes Kla.TV und all die investigativen freien Medien sind Teil einer Verschwörung. Wir sind es vielmehr, die dem in jeder Verfassung verankerten Gesetz der Widerstandspflicht gehorchen, weil wir unsere Staatssysteme als korrupt untergraben vorfanden.

Wir sind es, die tatsächliche Verschwörungen aufdecken – und dies auf eigene Kosten, und daher fair und unbestechlich.“

von Ivo Sasek - Orginaltext

ktv_logo3.png

www.kla.tv/15605

pdf_logo_vo1.png

www.kla.tv/15605/pdf